

FÜR
WISMAR
FRAKTION

0563-34/12

IN DER BÜRGERSCHAFT
DER HANSESTADT WISMAR

18.05.2012

**Antrag an die Bürgerschaft der Hansestadt Wismar
zur Bürgerschaftssitzung am 31.05.2012***Verweizung
Vow. / 50A
Sitz
↓
meh***Gegenstand:**

Tätigkeitsbericht der Gleichstellungsbeauftragten der Hansestadt Wismar für 2010/2011

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft beschließt, sich auf ihrer nächsten Sitzung mit dem Tätigkeitsbericht der Gleichstellungsbeauftragten der Hansestadt Wismar für 2010/2011 zu befassen.

Begründung:

Mit Datum vom 30. Januar 2012 wurde der Bericht der Gleichstellungsbeauftragten für die Jahre 2010 und 2011 vorgelegt.

Die Gleichstellungsbeauftragte erfüllt ihre gesetzliche Aufgabe nach der Kommunalverfassung, dem Gleichstellungsgesetz des Landes und nach der Hauptsatzung der Hansestadt Wismar.

Gleichstellungsrelevante Angelegenheiten und in dieser Arbeit erkannte Handlungs- und Steuerungsnotwendigkeiten müssen auch von der Bürgerschaft berücksichtigt werden.

Aus diesem Grund ist eine Aussprache zu diesem Bericht erforderlich.

Wismar, den 18.05.2012

Michael Werner
Fraktionsvorsitzender

Drucksache 0559-34/12

Gegenstand:

Wiederbelebung des Agenda 21 Prozesses

Beschlussvorschlag:

Der Bürgermeister wird beauftragt, in Abstimmung mit den Fraktionen, bis zur Sitzung der Bürgerschaft im Dezember 2012 ein Konzept zur Wiederbelebung des Agenda 21 Prozesses vorzulegen.

- mehrheitlich beschlossen

Drucksache 0563-34/12, FÜR-WISMAR-Fraktion

Gegenstand:

Tätigkeitsbericht der Gleichstellungsbeauftragten der Hansestadt Wismar für 2010/2011

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft beschließt, sich auf ihrer nächsten Sitzung mit dem Tätigkeitsbericht der Gleichstellungsbeauftragten der Hansestadt Wismar für 2010/2011 zu befassen.

Begründung: Frau Prof. Dr. Mönch-Kalina

Wortmeldungen: Bürgermeister, Herr Beyer; Frau Hagemann; Herr Dr. Zielenkiewitz

Frau Hagemann, Fraktion DIE LINKE., stellt den Antrag auf Verweisung in den Verwaltungsausschuss und den Ausschuss für Gesundheit und Soziales.

Frau Prof. Dr. Mönch-Kalina, FÜR-WISMAR-Fraktion, übernimmt den Vorschlag, den Antrag zu verweisen, formuliert aber noch einmal einen neuen Beschlussvorschlag.

Statt, 'Die Bürgerschaft beschließt, sich auf ihrer nächsten Sitzung...' soll es heißen:

'Die Bürgerschaft beschließt, dass sich der Verwaltungsausschuss und der Ausschuss für Gesundheit und Soziales, auf einer gemeinsamen Sitzung, mit dem Tätigkeitsbericht der Gleichstellungsbeauftragten der Hansestadt Wismar für 2010/2011 befasst.'

Die Drucksache 0563-34/12 kommt modifiziert zur Abstimmung.

Gegenstand:

Tätigkeitsbericht der Gleichstellungsbeauftragten der Hansestadt Wismar für 2010/2011

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft beschließt, dass sich der Verwaltungsausschuss und der Ausschuss für Gesundheit und Soziales, auf einer gemeinsamen Sitzung, mit dem Tätigkeitsbericht der Gleichstellungsbeauftragten der Hansestadt Wismar für 2010/2011 befasst.

- mehrheitlich beschlossen

An die Mitglieder
des Verwaltungsausschusses

4. Oktober 2012

E i n l a d u n g

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich erlaube mir, Sie zur 29. Sitzung (Wahlperiode 2009-2014) am 08. Oktober 2012

um 19.00 Uhr

in Raum 28, Rathaus, Am Markt 1 einzuladen.

T a g e s o r d n u n g :

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung durch den Vorsitzenden
- 2 Eröffnung / Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 03.09.2012
- 4 Anträge/Vorlagen
- 4.1 Tätigkeitsbericht der Gleichstellungsbeauftragten der HWI für
2010/2011 (Antrag der Für-Wismar-Fraktion, DS 0563-34/12)
*Dieser TOP wird gemeinsam mit dem Ausschuss für Gesundheit und Soziales
beraten.*
- 5 Sonstiges

Mit freundlichen Grüßen

<Schönbohm>
Ausschussvorsitz

HANSESTADT
Wismar
Bürgerschaft der Hansestadt Wismar
PROTOKOLL



Sitzung des Verwaltungsausschusses gemeinsam mit dem Ausschuss für Gesundheit und
Soziales

Sitzungstermin: Montag, 08.10.2012
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 19:30 Uhr
Ort, Raum: Raum 28, Am Markt 1, 23966 Wismar

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Herr Meinhard Schönbohm (CDU-Fraktion)

Mitglieder

Frau Kerstin Adam (SPD-Fraktion)
Herr Detlef Bojahr (Fraktion DIE LINKE.)
Herr Klaus-Peter Brandt (Bürgerfraktion)
Frau Gabriele Davids (SPD-Fraktion)
Herr Hans Jürgen Leja (FÜR-WISMAR-Fraktion)

Verwaltung

Frau Petra Steffan 0
Herr Andreas Wellmann 0

sachkundige Einwohner

Herr Robby Heesch (FDP-Fraktion)
Frau Ingrid-Maria Rieck (Fraktion DIE LINKE.)
Frau Maren Teß (SPD-Fraktion)

Tagesordnung:

(öffentlich)

- 1 Begrüßung durch den Vorsitzenden
- 2 Eröffnung / Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 03.09.2012
- 4 Anträge/Vorlagen
- 4.1 Tätigkeitsbericht der Gleichstellungsbeauftragten der HWI für 2010/2011 (Antrag der Für-Wismar-Fraktion, DS 0563-34/12)
- 5 Sonstiges

Protokoll:

(öffentlich)

TOP 1 Begrüßung durch den Vorsitzenden

Die Leitung der gemeinsamen Sitzung von Verwaltungsausschuss und Gesundheits- und Sozialausschuss übernahm Frau Lüders, Ausschussvorsitzende des Ausschusses für Gesundheit und Soziales. *Frau Lüders* begrüßte alle Anwesenden.

TOP 2 Eröffnung / Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Tagesordnung für den Verwaltungsausschuss wurde *einstimmig bestätigt*.

Für die Tagesordnung des Gesundheits- und Sozialausschusses fanden noch Ergänzungen statt. Diese sind im Protokoll des Gesundheits- und Sozialausschusses notiert.

Die Beschlussfähigkeit beider Ausschüsse wurde festgestellt.

TOP 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 03.09.2012

Das Protokoll der 28. Sitzung des Verwaltungsausschusses wurde *einstimmig bestätigt*.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig bestätigt

Ja-Stimmen:	8
Nein Stimmen:	0
Enthaltungen:	1

TOP 4 Anträge/Vorlagen

TOP 4.1 Tätigkeitsbericht der Gleichstellungsbeauftragten der HWI für 2010/2011 (Antrag der Für-Wismar-Fraktion, DS 0563-34/12)

Frau Lüders informierte die Anwesenden einleitend zur Thematik darüber, dass Frau Prof. Mönch-Kalina sich mit der Angelegenheit beschäftigt habe und zum Antrag vorsprechen wollte. Leider ist sie erkrankt. Frau Lüders schlägt vor, der fairnesshalber den Antrag auf eine andere Sitzung zurückzustellen.

Wortmeldungen: Frau Nitsch, Frau Davids, Herr Dr. Hoot, Herr Brandt, Herr Bojahr

Herr Bojahr stellt den Antrag, dass darüber abgestimmt werden möge, ob der Antrag auf der Tagesordnung bleibt.

Frau Lüders lässt darüber abstimmen, wer dafür ist, dass der Antrag auf der Tagesordnung bleibt.

Zur Abstimmung werden beide Ausschüsse gleichermaßen aufgerufen:

11 Mitglieder stimmten dafür, dass der Antrag auf der Tagesordnung verbleibt.

3 Mitglieder sprachen sich dagegen aus.

1 Mitglied enthielt sich der Stimme.

Damit wurde *mehrheitlich beschlossen*, dass der Antrag auf der Tagesordnung verbleibt.

Im weiteren Verlauf der Beratung über diesen Tagesordnungspunkt wurde Frau Steffan die Möglichkeit gegeben, über ihre Arbeit und somit über ihren Bericht Auskunft zu geben. *Frau Steffan* nahm die Möglichkeit wahr und hielt einen entsprechenden Vortrag. Im Anschluss an den Vortrag appellierte sie an die Fraktionen, die Finanzierung der Unterbringung im Frauenhaus anders zu gestalten. Derzeit kostet die Unterbringung pro Tag 37,00 €. Vielleicht wäre es möglich, den Träger der Einrichtung zu unterstützen.

Anschließend folgte die Diskussion.

Wortmeldungen: Frau Lüders, Frau Steffan, Frau Gustke, Frau Lechner, Herr Bojahr, Herr Dr. Hoot, Frau Adam

Durch die Mitglieder beider Ausschüsse wurden noch folgende Themen angesprochen:

- mehr Frauen als Männer nehmen die Möglichkeit der Beratung wahr
- Zusammenarbeit mit den Betrieben

Frau Steffan beantwortete alle aufgeworfenen Fragen.

- Im Ergebnis der Diskussion sprachen sich die Mitglieder beider Ausschüsse dafür aus, dass sie mit der Arbeit der Gleichstellungsbeauftragten zufrieden sind und keine Beanstandungen haben.

TOP 5	Sonstiges
-------	-----------

Der Tagesordnungspunkt „Sonstiges“ wurde für die Mitglieder des Verwaltungsausschusses nicht mehr aufgerufen.

Die Mitglieder des Verwaltungsausschusses verließen um 19.30 Uhr den Sitzungsraum.

gez. Meinhard Schönbohm
Vorsitzender

gez. Gabriele Davids
Mitglied

gez. Ute Moll
Protokollführung

Anwesenheitsliste

Sitzung des Verwaltungsausschusses gemeinsam mit dem Ausschuss für Gesundheit und Soziales

Sitzungstermin:	Montag, 08.10.2012, 19:00 Uhr
Ort, Raum:	Raum 28, Am Markt 1, 23966 Wismar

Name	Unterschrift
------	--------------

Vorsitz

Herr Meinhard Schönbohm – CDU-Fraktion

Mitglieder

Frau Kerstin Adam – SPD-Fraktion

Herr Detlef Bojahr – Fraktion DIE LINKE.

Herr Klaus-Peter Brandt – Bürgerfraktion

Frau Gabriele Davids – SPD-Fraktion

Herr Hans Jürgen Leja – FÜR-WISMAR-Fraktion

Verwaltung

Frau Petra Steffan – Gleichstellungsbeauftragte

Herr Andreas Wellmann – Amt f. Zentrale Dienste

sachkundige Einwohner

Herr Robby Heesch – FDP-Fraktion

Frau Ingrid-Maria Rieck – Fraktion DIE LINKE.

Frau Maren Teß – SPD-Fraktion

Weitere Personen / Gäste

_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____